



**SCHREIBMAPPE J.
HOFFMANN M. FLÖGL
WIENER WERKSTÄTTE UM
1925**

€3.000,00

Schreibmappe, Entwurf Josef Hoffmann und Mathilde Flögl, Ausführung Wiener Werkstätte, um 1924, Leder mit Goldprägung, markiert

Die Lederabteilung der Wiener Werkstätte produzierte in den 1920er Jahren hochqualitative Ledererzeugnisse. Von eineinhalb Meter hohen Aufsatzschränken von Otto Prutscher bis zu Streichholzhüllen von Josef Hoffmann fertigten sie ihre kunstvoll gearbeiteten Objekte vor allem in goldgeprägtem Ziegenleder.

Die Form dieser Schreibmappe wurde von Josef Hoffmann um 1919 entworfen. Für den Dekor zeigt Mathilde Flögl um 1925 verantwortlich. Sie war Hoffmanns Schülerin und eine der künstlerisch vielseitig tätigen Frauen der Wiener Werkstätte. Als Materialien wurden mit Gold geprägtes Ziegenleder, so wie innen Seide verwendet.

Die Mappe ist gemarkt mit dem goldgeprägten „Wiener Werk Stätte“ Stempel. Gerne senden wir Ihnen auf Wunsch auch Details zu unseren anderen Lederobjekten der Wiener Werkstätte zu.





**NIKOLAUS
KOLHAMMER**
SEIT **WIEN** 2006

